

Waldkrankenhaus Windeck-Rosbach

„Weiter geht's – Kluge
Konversion: Bestände
weiterdenken,
weiterentwickeln,
weaternutzen“



Räumliche Einordnung

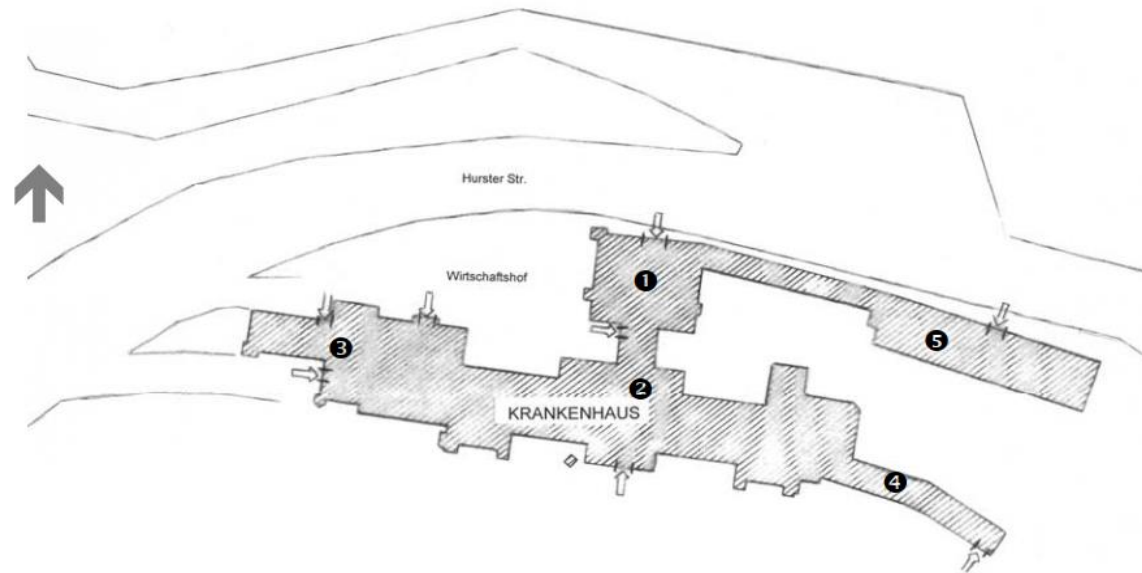


Räumliche Einordnung



Inhaltliche Einordnung

- Baujahr: 1902 / 1928, Eröffnung als Lungenheilstätte der „Städtischen Auguste-Victoria-Stiftung“ zu Rosbach an der Sieg
- anspruchsvolle Jugendstil-Architektur (Wilhelm Kleefisch)
- Grundstücksgröße: 12.998 m², 5 Gebäudeteile
- Grundfläche Gebäude: ca. 6.000 m², Grünfläche: ca. 7.000 m²
- Nutzfläche Wohnungen: ca. 4.000 m²



Herausforderungen, Unterstützungsbedarf

- Im Rahmen einer möglichen Revitalisierung bedarf es eines tragfähigen **Nutzungskonzeptes** mit vornehmlich **überregionalem Ansatz**. Mögliche Nutzungsbausteine: Gesundheit und Wellness / Gesundheitsregion Bergisches Rheinland, Tourismus, Kultur und Wohnen.
- Abhängig vom konkreten Nutzungskonzept muss eine **umfängliche Überprüfung / Sanierung** der **Bausubstanz**, der **Haustechnik** sowie des **Brand- und Schallschutzes** erfolgen.
- **Denkmalschutz**: Besteht auf den Altbauten des Krankenhauskomplexes (Gebäude 1-4) und nicht auf dem nachträglich um 1928 errichteten Wohnheim (Gebäude 5).
- **Erschließung**: Alle Gebäude sind an das zentrale Strom-, Wasser- und Gasnetz angeschlossen. Die Abwasserentsorgung bzw. der Anschluss an den öffentlichen Kanal muss neu geschaffen werden, da die alte Kläranlage nicht mehr betriebsfähig ist. Kontaminierte Altlasten liegen nicht vor.

Vielen Dank!

